

# Schulöffnungen NRW

**Beitrag von „Miss Miller“ vom 2. August 2020 13:08**

Was gibt es denn eigentlich für Konzepte?

Ich hatte ja gehofft, dass wir nach den Sommerferien bis zum Winter erst mal Ruhe haben und in den Regelbetrieb gehen können. Die Zahlen waren vor den Sommerferien ja wirklich schön niedrig. Nun sieht das ja leider aber anders aus... An meiner Schule gibt es noch keine Verlautbarung (NRW, Berufskolleg). Es wurde mal überlegt, A- und B-Wochen einzurichten, d.h. die (großen) Klassen werden geteilt und im 14-tägig im Wechsel in der Schule beschult, die jeweils andere Woche gibt es dann Aufgaben für zuhause. Digital sind wir leider noch nicht weit, so dass ich vermute, Zoom-Konferenzen oder Ähnliches wird es bei uns nach wie vor nicht geben. Zumal ich ja nicht zusätzlich zu meinem Unterricht, den ich dann ja trotzdem jede Woche hätte, noch Zoom-Meetings mit dem anderen Teil der Klasse zu machen.

Dann gibt es auch die Überlegung, die Klassen normal zu beschulen, gegebenenfalls mit Maske (finde ich grauenhaft und würde auf die andere Alternative zurückgreifen), dazu die Anweisung, dass Klassen sich nicht mischen dürfen und es unterschiedliche Pausenzeiten gibt. Wir sind leider eine relativ große Schule, so dass ich mir das alles wirklich schwierig vorstelle. Zumal wir auch Schüler haben, denen alles egal ist und die sich nicht an die Regeln halten werden.

Was gibt es noch für mögliche Konzepte?